



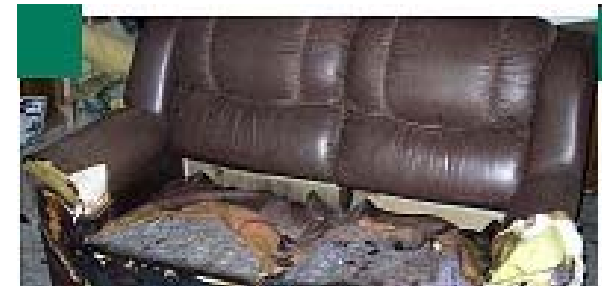
Der Zivilschutzverband - Bezirksstelle Judenburg möchte Sie über folgendes Thema informieren (Ausgabe 26):

## Verhalten im Brandfall: Erste Löschhilfe

Bei vielen Bränden kann durch eine richtige erste Löschhilfe die rasche Brandausbreitung bis zum Eintreffen der Feuerwehr eingedämmt werden.

Um richtig handeln zu können sind Grundkenntnisse über Feuerlöschgeräte und deren Umgang notwendig. Informieren Sie sich bei Ihrer Feuerwehr.

Die Erste Löschhilfe kann mit folgenden Kleinlöschgeräten durchgeführt werden:





## Kleinlöschgeräte sind:

### **Feuerlöschdecke:**

hergestellt aus flammhemmend imprägnierter Wolle oder aus Glasfasergewebe. Sollte in keinen Haushalt fehlen.



### **Feuerlöscheimer:**

seit Jahrhunderten verwendetes Löschgerät, früher als Leder, heute als „Falteimer“ aus Segeltuch.



### **Kübelspritze:**

10 oder 15 Liter Wasserinhalt, Traggriff, Schlauch mit Schlauchhalterung. Zur Brandbekämpfung von Entstehungsbränden (fast kein Wasserschaden).





## Kleinlöschgeräte sind:

**Tragbare Feuerlöscher sind die bekanntesten Kleinlöschgeräte. Nach Art des Löschmittels unterscheidet man verschiedene Typen.**

**Wasserlöscher (Brandklasse A):** Als Löschmittel wird Wasser verwendet. Er bewirkt die Kühlung des brennbaren Stoffes und ist geeignet für die Bekämpfung von festen, unter Glut und Flambildung brennenden Stoffen, wie Holz, Papier, Stroh und dergleichen.



**Schaumlöscher (Brandklasse A,B):** Als Löschmittel wird eine wässrige Schaummittellösung verwendet. Sie dienen hauptsächlich zur Bekämpfung von Bränden flüssiger Stoffe, wie Benzin, Petroleum, Öle, Fette, Lacke und fester Stoffe. Sehr geringen Rückstand des Löschmittels.





### **Flammbrandpulverlöscher (Brandklasse B, C):**

Flammbrandpulver kann nur zur Bekämpfung von Bränden in der Flammbrandphase verwendet werden, also auch für Gase. Starke Verschmutzung durch das Löschpulver kann auftreten.



### **Glutbrandpulverlöscher (Brandklasse A, B, C):**

Glutbrandpulverlöscher ist grundsätzlich zum Löschen von Glut- und Flammbränden geeignet. Starke Verschmutzung durch das Löschpulver kann auftreten.



### **Metallbrandpulverlöscher (Brandklasse D):**

Metallbrandpulver ist nur zur Bekämpfung von Metallbränden wie Aluminium, Magnesium etc. geeignet.





## **Kohlendioxidlöscher (Brandklasse B, C):**

Kohlendioxidlöscher (CO<sub>2</sub>-Löscher) eignen sich besonders zur Bekämpfung von Bränden in elektrischen Anlagen (z.B. Verteiler, Schaltwarten), PC-Anlagen, Großküchen etc. Auch gegen Flüssigkeits- und Gasbrände kann dieses Gerät eingesetzt werden. Kein Löschmittelrückstand, da Kohlensäure rückstandslos verdunstet.



## **Fettbrandfeuerlöscher (Brandklasse F):**

Wurde eigens zur Bekämpfung von Fettbränden wie Speisefette, Speiseöle, Frittieröle entwickelt und sind überall dort wo mit heißen Fetten gearbeitet wird, besonders gut geeignet. Das Löschmittel wirkt rasch, zuverlässig aber nicht rückstandsfrei.



**FEUERWEHR-NOTRUF 122**

